

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Eltern,
liebe Freunde und Förderer der IGS Koblenz,**

das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Wer von uns hätte gedacht, dass nach der Corona-Pandemie, deren Folgen wir noch immer aufarbeiten müssen, eine neue Herausforderung uns alle im privaten aber auch im schulischen Leben derart beschäftigt. Da kann es auch eine Hilfe sein, dass schulische Strukturen und Veranstaltungen ein Stück Normalität ausstrahlen. Der Weihnachtsbasar unserer Schule ist eine der Aktionen, auf die wir uns als Schulgemeinschaft gemeinsam gefreut haben - auf die wir uns gemeinsam vorbereitet haben.

Viel hat sich in den letzten Monaten an unserer Schule ereignet. Wir haben einen neuen Schulelternbeirat, der mit viel Elan seine Arbeit aufgenommen hat. Die vorliegende Ausgabe des igstrablattes zeigt mit den Berichten von unseren Veranstaltungen, dass wir alle, Lernende, Eltern und Lehrende bemüht sind, mit Zuversicht die Aufgaben, die vor uns liegen, anzupacken.

Im Namen der Schulleitung wünsche ich allen Mitgliedern unserer Schulgemeinschaft ein gesundes und gesegnetes Weihnachtsfest 2022 und schöne Ferien und freue mich auf ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr.

Axel Brott, Direktor der IGS Koblenz



Stadtradeln – IGS ist wieder fahrradaktivste Schule

17331 Kilometer - das ist ungefähr die Strecke von Koblenz nach Madagaskar und zurück - erradelte die Schulgemeinschaft der IGS Koblenz während der dreiwöchigen Aktion Stadtradeln. Damit konnte sie den Titel „fahrradaktivste Schule“ verteidigen und erhielt den Wanderpokal zurück.

Alle Hände voll zu tragen hatte Schülersprecher Paul Jacobi, denn neben dem Wanderpokal erhielt er vom Geschäftsführer des Klimaschutzvereins Koblenz e.V., Herrn Bodewing, einen Scheck über 900 Euro. Im Vorjahr floss der Betrag in einen Trinkwasserbrunnen. Als BNE-Schule (Bildung für nachhaltige Entwicklung) hat die SV auch schon erste Ideen für eine Verwendung im Sinne der Nachhaltigkeit. Auch im nächsten Jahr wird es wieder ein Stadtradeln geben und es wäre toll, wenn dann noch mehr aktive Radler für die IGS Koblenz in die Pedale treten würden!



Vielfältig und überraschend – der Weihnachtsbasar 2022

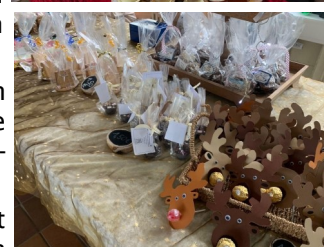
Pünktlich zum Start der Adventszeit konnte am 25.11.2022 im weihnachtlich geschmückten Eingangsbereich und auf dem Schulhof wieder Herrliches bestaunt, gekostet und gekauft werden. Viele, viele kleine und große Wichtel leisteten dabei Großartiges. Erst lockte auf dem Schulhof der Duft von Punsch und Würstchen den Besucher, das 13er Team stellte diese Verköstigung parat. Die Feuerschale im kleinen Innenhof sorgte für ein echtes Weihnachtsmarktfeeling. Daneben boten die Bienen-AG (von Frau Strotzer und Frau Niggel), die Schulgarten-AG (geleitet von Frau Schönbach) und die Streuobstwiesen-AG (von Frau Pioschetzni-Hirt) viel Selbstgemachtes und einige Köstlichkeiten an.

Nicht zu vergessen ist die gefragte Tombola, die immer einen überraschenden Gewinn parat hatte. Frau Lorenz, Frau Hürter sowie unzählige freiwillige Helfer aus der Oberstufe hatten einen unglaublichen Spaß beim Verkauf der Lose und bei der Verteilung der Gewinne. Ein Dank an alle Spender!

Im Foyer der IGS Koblenz begrüßte die Band, geleitet von Frau Wilberg, die Besucher mit einem selbstbewussten Vokal- und Instrumentaleinsatz. Die SV lud im Blauen Salon zum Kuchenverkauf ein, dann ging die Reise weiter vorbei am Hennastand, der sich dieses Jahr einer großen Beliebtheit erfreute. Emsig und fleißig setzten die SchülerInnen unter der Leitung von Frau Saeed ihr Können unter Beweis. Und am Ende des weihnachtlichen Spaziergangs boten die Weihnachtsmarkt-AG (Frau Schmidt, Frau Topic) wie auch die WpF-Gruppe SoL (Frau Müller-McHaney) selbst gemachte Leckereien und Präsente feil. Viele fleißige Wichtel waren im Hintergrund tätig und lieferten zusätzlich zahlreiche Produkte.

Die Zahl der aktiv Beteiligten steigt in jedem Jahr erfreulicherweise weiter, sodass der Weihnachtsbasar mittlerweile ein Event für die ganze Schulgemeinschaft geworden ist. Vielen Dank dafür!

Natürlich wäre der Basar nur halb so erfolgreich, wenn nicht eine so große Schar an Kaufwilligen bereit wäre, bei uns ihre Geschenke für die Liebsten zu kaufen. Nur aufgrund dieses überwältigenden Zusammenspiels können in diesem Jahr Spenden in Höhe von 1500 Euro an die Caritas, die inklusive Fahrtengruppe und in den IGS-Schülerpark fließen. Die offizielle Spendenübergabe findet zu Beginn des neuen Jahres statt. (E. Darscht-Lange)



Viebrockhaus-„Brot Dosenaktion“ für die neue Stufe 5

Eine nette Überraschung erlebten die Schüler der Stufe 5 am ersten Schultag. Sie erhielten als Geschenk einen reichlich gefüllten Turnbeutel der Firma Viebrockhaus. „Nicht nur der Turnbeutel ist hochwertig, sondern auch das was drin ist“, so Nina Walkenbach vom Viebrockhaus-Beratungsbüro in Koblenz. Der Beutel aus Baumwolle ist gefüllt mit einer auslaufsicheren Brotdose inklusive weiterer Trennboxen und Gebäckchen sowie einer Trinkflasche. Viebrockhaus möchte mit der Aktion ein Zeichen setzen und gerade den Kindern eine kleine Freude machen. „Die ‚Kleinsten‘ unserer Gesellschaft waren und sind in der Pandemiezeit noch immer sehr gefordert“, erläutert Nina Walkenbach. „Schulschließungen, Online-Unterricht, Kontakteinschränkungen und tägliche Corona-Tests haben viele Kinder in den letzten beiden Jahren sehr belastet.“

Stufenleiterin Heike Helf freut sich, dass mit dieser Aktion der Nachhaltigkeitsgedanke unterstützt wird. „Als BNE-zertifizierte Schule ist es uns wichtig, dass unsere Schüler von Anfang an lernen, Einweg- und Plastikmüll zu vermeiden. Die Trinkflasche kann zum Beispiel am schuleigenen Trinkwasserbrunnen wiederbefüllt werden und hilft so, Müll zu vermeiden.“



Buchkunst des Kunst LK 12

Der Kunst LK hatte im vergangenen Schuljahr ein Kunstprojekt mit Büchern durchgeführt. Mit alten Büchern schufen die Schülerinnen und Schüler einzigartige Kunstwerke. Diese werden zurzeit bei der Buchhandlung Reuffel, bei den Kinos in der Stadt auf der Oberen Löhr, ausgestellt. Wir verdanken dies Frau Wessel, unserer Kunst-LK-Leiterin und Herrn Ackermann, welcher durch eine Kontaktperson bei Reuffel die Ausstellung ermöglichte. (Anna-Maria Wolf)



Gute Zusammenarbeit macht gute Schule

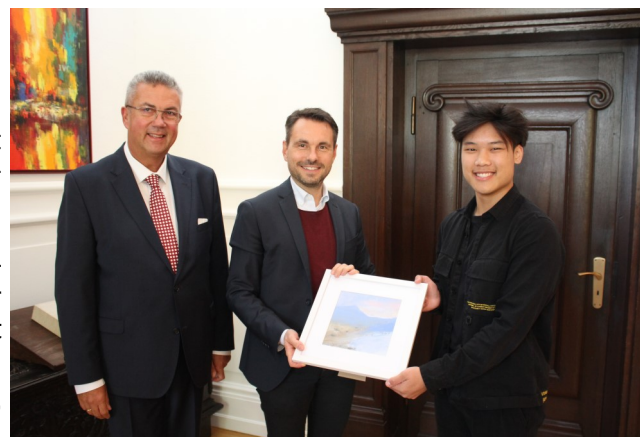
IGS bedankt sich bei Oberbürgermeister David Langer

Am Montag, den 19. September wurden der Schüler Hoang Duc Nguyen aus dem Sport LK 12 und Direktor Axel Brott vom Oberbürgermeister der Stadt Koblenz empfangen. Anlass war die großzügige Unterstützung bei der Anschaffung von Materialien für den Sportunterricht im Freien durch Herrn Langner. Hier gab es durch die Belegung der Sporthalle durch Geflüchtete aus der Ukraine im letzten Schuljahr dringenden Bedarf, denn der komplette Sportunterricht musste für ein halbes Jahr ins Freie verlegt werden.

„Wir haben mit den neuen Speeren sehr gut üben können“, sagte der sportbegeisterte Schüler Hoang, der im ersten Sport-LK unserer Schule von Herrn Nürnberg unterrichtet wird. „Die Volleyballanlage hat uns auch beim Sportfest im Sommer ein tolles Turnier ermöglicht, bei dem auch die Lehrer mitgespielt haben!“, so Hoang.

Der Kunst-LK 12 von Frau Wessel steuerte ein Gemälde in Acryl-Technik als Geschenk bei, das Herrn Oberbürgermeister Langner offensichtlich sehr gut gefiel: „Ich weiß noch nicht, ob ich das Bild vielleicht lieber mit nach Hause nehme, um es dort aufzuhängen“, so Langner.

Hoffen wir, dass die gute Zusammenarbeit mit dem Schulträger uns auch in der Zukunft hilft, eine gute Schule zu machen!



Konzert aus Lesung und Kammermusik gegen rechte Gewalt

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage

Roman Knizka und das Bläserquintett *Opus 45* an der IGS

Die Veranstaltung im Rahmen des Netzwerks „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ bildete die Auftaktveranstaltung der 25-Jahr-Feierlichkeiten der IGS Koblenz. Direkter Axel Brott betonte zu Beginn der Veranstaltung, dass an einer Schule, an der mindestens 27 Nationen täglich zusammen lernen, arbeiten und leben, rechte Gewalt und Rassismus keinen Platz haben.



Roman Knizka nahm die SchülerInnen der Stufe 12 und der SV anschließend mit auf eine Zeitreise durch die Bundesrepublik und erinnerte an die Opfer rechtsextremer Gewalt. Die gelungene Mischung aus Lesung, Schauspiel, Videoeinspielungen und Musik gab den SchülerInnen u.a. eindrucksvolle und bewegende Einblicke in die Schändung der neu eingeweihten Kölner Synagoge am 24.12.1959, das Attentat auf Rudi Dutschke im Jahre 1968, den Anschlag auf das Münchner Oktoberfest zwei Jahre später, die Brandanschläge in Mölln oder den tödlichen Angriff auf Amadeu Antonio in Eberswalde. Auf die kurzen Lesungen folgten musikalische Beiträge des Bläserquintetts, die den ZuschauerInnen Zeit gaben, das Gehörte nachklingen zu lassen.

„Es ist geschehen, und folglich kann es wieder geschehen.“ Mit diesem Zitat des italienischen Schriftstellers Primo Levi beendete Roman Knizka die knapp 1 1/2 -stündige Veranstaltung und forderte die SchülerInnen zur Wachsamkeit gegenüber jeglicher Form von Gewalt auf.

Neuer Schulelternbeirat

Am Mittwoch, den 12.10.2022 wurde ein neuer Schulelternbeirat gewählt. Unser Dank gilt den Eltern, die in den letzten zwei Jahren unter der Leitung von Herrn Schumann und Frau Eickers in konstruktiver Weise für die Schulgemeinschaft gewirkt haben!

Der neue Schulelternsprecher ist Herr Holschbach, stellvertretender Schulelternsprecher wurde Herr Sauerbrey. Der nebenstehenden Tabelle können Sie die Ansprechpartner im Schulelternbeirat entnehmen.

Auf die Zusammenarbeit mit dem neu gewählten Gremium freuen wir uns und wünschen allen Elternvertretern eine glückliche Hand bei der Ausübung dieses wichtigen Amtes.



Name	Vorname	Klasse
Holschbach	Dominic	7a
Sauerbrey	Andreas	5d
Eickers	Natalie	11
Steffes-Rechmeier	Carina	7c
Baudson	Michaela	7d
Becker	Nadine	8d
Wiesenthal	Tanja	11
Ackermann	Nadine	8c
Backes	Christiane	6b
Carrillo	Michaela	5c
Dieninghoff	Nathalie	6b
Hanne-Kerge	Melanie	10a
Koch	Andreas	6a
Kuntze	Sabrina	6c
Schwenn	Anja	10d

Stolpersteinpatenschaft

Im Rahmen der Stolpersteinpatenschaft der IGS Koblenz für 7 Stolpersteine in Koblenz-Metternich besuchten zwei Schüler aus der 9a (Leandro Cramer und Friedrich Godlewsky) mit dem Kollegen Stefan Olzien am 09. November 2022 anlässlich des Gedenkens an die Reichspogromnacht eine Gedenkveranstaltung der Stadt Koblenz im Historischen Rathaussaal. Neben einem sehr gelungenen und bewegenden Programm haben die Schüler auch zwei neue Putzsets erhalten sowie vier weiße Rosen.



Anschließend machte sich die kleine Gruppe auf, an zwei Standorten in der Triererstraße in Koblenz Metternich die Stolpersteine zu putzen und zu polieren und im stillen Gedenken an die deportierten jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger weiße Rosen niederzulegen. Während der Aktion kamen wir mit Anwohnern aus Metternich ins Gespräch, die der Aktion sehr zugetan sind. (S. Olzien)

Einschulungsfeier neue Stufe 5

Gemeinsam sind wir stark – so lautete das Motto der diesjährigen Einschulungsfeier für unsere neuen Fünfis. Während des Gottesdienstes am 5. September 2022 in der X-Ground - Kirche der Jugend konnten unsere Neuen schon sehr schnell erkennen, wie es den Fischen im großen Meer so ergeht – in einem Schwarm geht es eben viel besser. Herzlich willkommen geheißen wurden dann alle Neuen und ihre Eltern am nächsten Tag in unserem Festsaal „Turnhalle“, wo die Stufe 6 ein buntes Programm zelebrierte. Die alten und neuen Schüler-sprecher*innen Sophia Krätzig und Paul Jacobi versprachen, dass man sich bei uns wohlfühlen kann und Frau Gärtner rührte kräftig die Werbetrommel für die Beteiligung am Schulleternbeirat und Förderverein. Später am Vormittag konnten mit einer tollen Trinkflasche aus Edelstahl über 40 Neuanmeldungen gewonnen werden.

Unser Schulleiter, Axel Brott, lud die Kinder dazu ein, ihre Fragen und Ideen zur IGS auf Postkarten zu schreiben, in den Klassenräten möchte er diese gerne aufnehmen und besprechen.

Nun endlich konnten die Schüler*innen ihre neuen Klassenlehrer*innen kennenlernen und die erste Zeit in ihren Klassen verbringen. Frau Bähler und Herrn Surek (5a), Frau Pioschetzni-Hirt und Herrn Radermacher (5b), Frau Darscht-Lange und Herrn Knichel (5c), sowie Frau Rebecca Bauer und Herrn Ackermann (5d) wünschen wir viel Freude mit dem Zuwachs an der IGS Koblenz.

Heike Helf, Stufenleiterin 5/6

Unsere neue SV

Von oben links: Fr. Scherer, Sophia Krätzig (Schulsprecherin), Frederic Lotzer, Stufensprecher 12), Lina Reif (Stufensprecherin 8), Victoria Kästner (Stufensprecherin 11)
Von unten links: Hr. Nürnberg, Nele Zimmermann (Stufensprecherin 9), Marlene Kunde (Stufensprecherin 7), Josephine Hanne (Stufensprecherin 10), Lilo Schröder (Stufensprecherin 6)



Die neu gewählte SV dankt den Schülerinnen und Schülern für das Vertrauen, welches den einzelnen Personen entgegengebracht wurde. Zudem danken wir auch der ehemaligen Schülervertretung für deren Engagement in der SV. Wir werden mit viel Elan unsere Aufgaben bewältigen. (Für die SV Frederic Lotzer)

Klassenfahrt der 9d nach Freiburg

Am Montag kamen wir nach einer dreistündigen Zugfahrt in Freiburg an. Nach Einzug in die Jugendherberge konnten wir uns die Stadt anschauen und die Zeit zum Shoppen nutzen. Direkt am nächsten Tag stand der Europapark auf dem Programm. Für mehrere Stunden sind wir viele Achterbahnen gefahren und hatten jede Menge Spaß. Nach dem Abendessen haben wir dann den Abend auf dem Gelände der Jugendherberge ausklingen lassen. Am Tag darauf ging es dann nach Frankreich, zum KZ Natzweiler-Struthof. Nach der Erinnerung an die schlimme Zeit des Nationalsozialismus sind wir nach Straßburg gefahren und haben uns dort in kleinen Gruppen die Stadt angeschaut. Am nächsten Morgen war es dann soweit, das Galaxy-Schwimmbad stand an. Wir sind innerhalb von 3 Stunden viele Rutschen gerutscht und hatten eine Menge Spaß. Auch Herr Sundermann und Frau Pioschetzni-Hirt hatten Spaß auf den Rutschen. Und dann war es schon Freitag, es stand leider schon die Heimreise mit dem Zug zurück nach Koblenz an. Damit endete unsere Klassenfahrt, die uns viel Freude und Spaß bereitet hat. (Julian Griebel)



ENDLICH mal auf KLASSENFAHRT sein! - Klasse 9c: Bericht aus Berlin...

Voller Vorfreude starteten wir, die Klasse 9c, mit Frau Helf und Frau Kreuter in Richtung Hauptstadt. Und wir wurden nicht enttäuscht! Berlin ist wirklich eine Reise wert. Wir haben so viel gesehen und erfahren! Egal, ob wir uns auf den Spuren deutsch-deutscher Geschichte befanden, den Bundestag und das Regierungsviertel besichtigten, (zu) viele Museen J besuchten oder auf dem Ku'damm shoppten... Unser Besuch in der Hauptstadt war ein aufregendes und unvergessliches Erlebnis! (S. Kreuter)



Theaterbesuch: „Alles bleibt, wie es niemals war“

Am 09.12.22 machten sich 22 Schüler des DS-Kurses der Stufe 11 gemeinsam mit Frau Hürter und Frau Breitenbach wagemutig mit der Bahn auf den Weg, um das Theater Marabu in Bonn-Beuel zu besuchen. Nachdem der ursprüngliche Zug tatsächlich ausfiel und eine Ersatzverbindung nur noch rennend erreicht werden konnte, kamen wir doch noch pünktlich für die Vorstellung um 19:00 Uhr an unserem Ziel an.

Das Theater Marabu ist ein kleines freies Theater für junges Publikum mit einem jungen Ensemble. Wir haben uns das selbst entwickelte Stück

„Alles bleibt, wie es niemals war“ angesehen, bei dem sich die jungen Darsteller mit der Welt im Katastrophenmodus beschäftigt haben. Wie stellt man sich den Herausforderungen der Zeit? Angriff, Verteidigung, Flucht, Anpassung? Jeder Möglichkeit wurde nachgespürt und jede mit eindrücklichen Bildern in Szene gesetzt. Aber ganz nach Brecht bot das Stück keine Antworten, sondern nur den Anstoß zum eigenen Nachdenken. Die Schüler empfanden die Inszenierung dann auch sehr unterschiedlich. Von „Was sollte das sein?“ über „Einiges hat mir gefallen.“ zu „Das war gut!“ war alles an Meinungen vertreten. Auf jeden Fall war es ein Blick über den Tellerrand hinaus und eine Aktion in entspannter Stimmung, die dann tatsächlich pünktlich um 21:30 Uhr wieder in Koblenz am Hauptbahnhof endete. (Andrea Breitenbach)



Theaterbesuch: „Der gute Mensch von Sezuan“

Am 24.11.22 besuchte der DS-Kurs der Stufe 12 um 19:30 Uhr mit Frau Breitenbach die Aufführung des Klassikers von Bertold Brecht im Theater Koblenz. Für einige war es der erste Besuch im „großen Haus“, andere waren schon häufiger zu Gast. Die Inszenierung präsentierte sich modern und bunt, die Musik durch alle Genres gefiel und so waren es zwei gute Stunden Theater ohne Pause (lediglich die recht unbequemen Sitze trübten das Erlebnis). Erstaunlich war es für die Schüler, dass das Stück schon fast 100 Jahre alt ist, die Fragen von damals aber auch heute noch sehr aktuell sind: Kann ich geschäftstüchtig und gleichzeitig gut sein? Bin ich bereit, mein Essen und meine Wohnung mit hungernden, frierenden Fremden zu teilen? Welche Rolle spielt Konsum in meinem Leben? Wie fühlt es sich an, Macht über anderen zu haben? Unter anderem mit diesen Fragen beschäftigten wir uns auch in der Nachbereitung am darauffolgenden Montag im DS-Unterricht mit Frau Junglas vom Theater Koblenz. Die Doppelstunde war intensiv und ansprechend, dafür möchten wir uns nochmal ganz herzlich bedanken. (Andrea Breitenbach)

Glückspilz IGS Koblenz: Förderpreis Tag des Schulgarten

Wie schön, wenn ein Tag so angenehme Folgen hat! Nach unserem erfolgreichen Tag des Schulgartens im Juni diesen Jahres kamen wir wie alle 36 teilnehmenden Schulen in den Los-Topf der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulgarten. Im Oktober fand dann die Auslosung statt. „Glücksfee“ Bettina Gräfin Bernadotte zog unsere Schule für den Hauptförderpreis von 500 Euro. Dieser wurde uns dann am 18. November von Birgitta Goldschmidt im Schulgarten überreicht.



Wir freuen uns natürlich auch mit dem Eckenberg-Gymnasium und Landesschulzentrum für Umweltbildung in Adelsheim (300Euro) und der Grundschule Nord in Finsterwalde (200 Euro). Der Gewinn wird direkt wieder in den Schüler-Park investiert, denn es gibt noch viele unvollendete Projekte.

Tulpen für Brot

Auch in diesem Jahr nehmen wir wieder am Spendenprojekt „Tulpen für Brot“ teil. Es wurden bereits 250 Tulpenzwiebeln von Schülern der Klasse 5c und 9c, dem Leistungskurs Englisch/Schönbach 11 und dem Leistungskurs Erdkunde 13 verkauft. Auch die Privatgärten unserer Sekretärin, Kolleginnen und der Schulsozialarbeit freuen sich im Frühjahr über „Unique de France“, eine leuchtend pinkfarbene Tulpenschönheit. Weitere 250 Tulpenzwiebeln wurden von der „AG USA-Austausch 2023“ als erste Ausgleichsmaßnahme für den Langstreckenflug getopft, um dann im Frühjahr verkauft zu werden. Der erzielte Erlös geht wie jedes Jahr an die Deutsche Kinderkrebshilfe, zu Gunsten des Regenwalds (BOS) und die deutsche Welthungerhilfe (z.B. Schulessen in Burundi). Wir bedanken uns bereits jetzt für die zahlreiche Unterstützung und freuen uns über viele interessierte Käufer im Frühjahr. (Antje Schönbach)



Aus 11 mach 234

Nach den Sommerferien gab es im Schulgarten direkt etwas zu ernten: Ganze 234 Kartoffeln wurden ausgegraben. Der Ökologiekurs der Stufe 8 staunte nicht schlecht, denn insgesamt wurden im Frühjahr nur 11 Pflanzkartoffeln in die Erde eingebracht. Da das Gemüse in unserem Schulgarten nicht gespritzt ist, schmeckt es besonders gut. Davon konnten sich die Schüler beim anschließenden Verarbeiten der Kartoffeln selbst überzeugen- es gab leckere Kartoffelwedges. (Heike Licker)



Die Politik in Rheinland-Pfalz unter der Lupe

Die Klasse 10c besucht den Landtag

Am 24.11.2022 bekam wir, die Klasse 10c, unter der Leitung unseres Klassenlehrers Herr Olzien die Möglichkeit, einen Einblick in die Politik des Landes Rheinland-Pfalz im Landtag in Mainz zu bekommen. Dabei haben wir allerhand über die Politik unseres Landes, die Demokratie in RLP sowie ganz Deutschland erfahren und gelernt, warum es gerade für uns und die ebenfalls jungen Generationen gilt, diese zu schützen.

Nachdem wir im Landtag freundlichst empfangen wurden, durften wir als erstes an der Plenarsitzung (Vollversammlung des Landtages) teilhaben. Auch wenn wir hier nicht selbst mitreden durften, war es für uns dennoch besonders interessant, in der Debatte zu z.B. dem Thema Flüchtlinge und deren Unterbringung die einzelnen Meinungen der sechs Fraktionen und deren Abgeordneten aus den einzelnen Wahlkreisen im Landtag zu hören, uns selbst dazu eine Meinung zu bilden und zu sehen, wie die Demokratie hinter den Fassaden des Deutschhauses funktioniert.

Im Anschluss an die Plenarsitzung hatten wir die Möglichkeit, mit der Landtagsabgeordneten der SPD aus unserem Wahlkreis Koblenz, Frau Dr. Anna Köbberling, welche uns überhaupt erst nach Mainz eingeladen hatte, zu sprechen und ihr all unsere Anliegen und Fragen zu stellen. Dieses sehr aufschlussreiche Gespräch hat uns gezeigt, wie viel Arbeit man eigentlich als Politiker/in hat, wie man überhaupt Abgeordnete/r wird und vor allem, wie wir selbst durch einfachstes politische Interesse die Politik von Rheinland-Pfalz, Koblenz und innerhalb der Schule auch ohne ein Wahlrecht mitgestalten können.

Schlussendlich war dieser Tag für die gesamte Klasse ein überaus interessantes und bereicherndes Erlebnis, aus dem wir viele Erkenntnisse für die Zukunft ziehen und jeder Klasse weiterempfehlen können. (Jan Fromm)



Vorlesewettbewerb

Am Mittwoch, dem 7. Dezember 2022 saßen nach dem Unterricht Publikum, Jury, zwei Vorleserinnen und zwei Vorleser voller Erwartung in der Schülerbibliothek der IGS Koblenz, um den Schulsieger im Vorlesewettbewerb 2022/23 zu ermitteln. Durch die Veranstaltung führte Frau Kreuter und freute sich, zum ersten Mal einen Entscheid mit Beteiligung des Siegers aus dem Förderbereich durchzuführen.

Alle Teilnehmer stellten gekonnt ihre Bücher vor und lasen bravourös einen etwa 3-minütigen Ausschnitt aus ihren Wahltexten: Jakob Koch (6a) hatte sich für eine Textstelle aus der Reihe „Kannawoniwasein“, dem ersten Band von Martin Muser entschieden; Lucia Risch (6b) las aus dem Buch „Das Mädchen, das im Buchladen gefunden wurde“ von Silvia Bischoff; Leo Krason (6c) entschied sich für sein Lieblingsbuch „Die weiße Wölfin“ von Vanessa Walter und Neele Vogt (6c) entschied sich für Stefan Gemmels „Im Zeichen der Zauberkugel“. Der Jury, die sich aus Schülern und Schülerinnen der Stufe 6 und den Deutschlehrerinnen Frau Schmidt, Frau Lentfer und Frau Helf zusammensetzte, konnte man nach der ersten Runde schon ansehen, wie schwierig sich die Bewertung gestaltete. Die Kandidaten hatten sich prima vorbereitet und das Vorlesen gut geübt. So musste also die zweite Runde, das Lesen eines unbekanntes Textes, zur Entscheidung führen. Die Jury fällte schließlich einhellig ein Urteil: Neele Vogt und Leo Krason sind unsere Schulsieger und werden die IGS Koblenz beim Stadtentscheid 2023 vertreten. Stufenleiterin Frau Helf überreichte zum Abschluss allen strahlenden Vorlesern eine Siegerurkunde und einen Gutschein. Mit einem Dank an alle endete dieser spannende Vorlesewettbewerb. (S. Kreuter)



Weihnachtengel aus alten Buchseiten

Dieses igstrablatt wird sozusagen eingerahmt von Weihnachtsgeltern aus Buchseiten. SchülerInnen der 7a haben diese wunderschönen Engel gebastelt und damit den Baum im Foyer geschmückt. Für die Initiative und die Fotos bedanken wir uns bei der Kollegin Christina Horre.